

Gemeinderat der NEOS, Helmut Hofer-Gruber

An den Gemeinderat der Stadtgemeinde Baden

Dringlichkeitsantrag gemäß NÖ Gemeindeordnung für die öffentliche Gemeinderatssitzung am 27. September 2022

Spürbare Verbesserung im Transparenzindex

Begründung:

Im Frühjahr 2021 beschloss die Stadtgemeinde Baden aus damals gegebenem Anlass, Mitglied bei „Transparency International“ zu werden.

Im Transparenz-Ranking der österreichischen Gemeinden, das diese Organisation im Jahr 2020 veröffentlichte, war Baden unter den größten Städten und Gemeinden in Österreich an der 13. Stelle zu finden – mit knapp unter 40 von 100 möglichen Punkten.

Im Sommer 2022 veröffentlichte Transparency International den Folgebericht für das Jahr 2021 – und siehe da, Baden rutschte auf den 31. Platz ab. Es handelt sich dabei um eine relative Verschlechterung: während sich der Transparenz-Erfüllungsgrad für die Welterbe-Stadt mit aktuell 40,65% kaum verändert hat, konnten andere Städte und Gemeinden den Transparenzgrad signifikant steigern. Baden liegt damit nahe dem Durchschnitt aller untersuchten Städte und Gemeinden.

Die Detailergebnisse zeigen, dass besonders in den sensiblen Bereichen Förderungen (2 von 10 Punkten) sowie Vergabe – und Beschaffungswesen (0,67 von 10 Punkten) viel Luft nach oben ist.

Da der Beitritt zu Transparency International nicht als leere Geste oder als Alibihandlung verstanden werden darf, braucht es ein Commitment zu mehr Transparenz in der Stadtgemeinde Baden, mit einer klaren Zielsetzung, die nicht unter einem 60%-igen Erfüllungsgrad liegen darf.

Der Gefertigte stellt daher den Antrag:

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Baden wolle beschließen:

„Die Stadtgemeinde Baden bekennt sich zu mehr Transparenz in der Stadtverwaltung. Der Bürgermeister der Stadt Baden wird aufgefordert, gemeinsam mit den Abteilungsleiter:innen ein Programm auszuarbeiten, das geeignet ist, den Transparenz-Erfüllungsgrad beim Ranking von ‚Transparency International‘ deutlich zu verbessern, mit dem Ziel, beim in zwei Jahren zu veröffentlichen Transparenz-Ranking die Marke von 60% nicht zu unterschreiten.“

Mag. Helmut Hofer-Gruber
Baden, 27. September 2022